

1. Elternbrief im Schuljahr 2018/19

Liebe Eltern,

zum neuen Schuljahr grüßen Sie die Schulleitung, das Kollegium und die gesamte Schulgemeinschaft der Schwarzachtal-Schule Berg ganz herzlich. Wir freuen uns wieder auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen und hoffen, dass wir gemeinsam voll Zuversicht auf das neue Schuljahr blicken können. Im Schuljahr 2018/19 werden an unserer Schule 374 Schüler in 19 Klassen mit folgenden Klassenlehrern unterrichtet:

Grundschule		Mittelschule	
Klasse	Klassenleiter/in	Klasse	Klassenleiter/in
1a	Susanne Kipferler	5	Kathrin Michels
1b	Lena Switalla	6	Robert Gogolin
1g	Maria Niebler	7a	Sabrina Weidinger
2a	Barbara Fritsch	7M	Matthias Wölfel
2b	Ricarda Bäumel	8a	Markus Fügl
2g	Ute Pickel	8M	Anna-Maria Dersch
3a	Lisa Haller	9	Heike Söllner
3b	Anne Pscherer		
3g	Maria Pfeiffer		
4a	Andrea Fügl		
4b	Jasmin Seidel		
4g	Korina Härtl		

Wir haben gute Voraussetzungen und wünschen Ihnen und Ihren Kindern ein erfolgreiches und interessantes Schuljahr.

Da dieser Brief viele wichtige rechtliche und schulorganisatorische Hinweise enthält, bitten wir Sie, diesen über das Schuljahr hinweg aufzubewahren.

Neuigkeiten im Kollegium

Zum Schuljahresende mussten wir einige KollegInnen verabschieden!

Lisa Rester	Deutsche Schule in Namibia
Teresa Reisinger	Grundschule Altmannstein/Oberbayern
Rafaela Fürst	Mittelschule „Auf der Schanz“ Ingolstadt
Daniela Haas	Mittelschule Berggau
Bernd-Robert Bischoff	andere Schulen im Landkreis
Vanessa Prechtl	Mutterschutz

Das Schuljahr 2018/2019 starteten wir mit einigen neuen KollegInnen!

Matthias Wölfl	Klassenleiter 7M
Anne Pscherer, LAA	Klassenleiterin 3b
Elena Gazke	Grundschullehrerin
Anika König	Grundschullehrerin
Daniela Sendlbeck	mobile Reserve
Christine Zollbrecht	Mittelschullehrerin

Wir freuen uns über die neuen KollegInnen und wünschen viel Erfolg und Freude bei der Arbeit mit unseren Schülern.

Freiwilliges Soziales Jahr

Herr Silas Krejci leistet sein Freiwilliges Soziales Jahr beim Sportverein Oberölsbach und an unserer Grund- und Mittelschule ab. Die entsprechenden Kosten für die Schule übernimmt dankenswerterweise unsere Gemeinde. Wir werden ihn schwerpunktmäßig im Bereich Sport einsetzen.

Beratungsfachkräfte

Katrin Wulff	Schulpsychologin, Schulpsychologische Beratungsstelle, Mühlstraße 3, 92318 Neumarkt Tel: 09181/ 475 218, Wulff.schulamt@landkreis-neumarkt.de
Anna-Maria Dersch	Beratungslehrerin, Mittelschule Berg
Stefan Schels	Mobiler Sonderpädagogischer Dienst und Mitarbeit in den Kooperationsklassen, Förderschule Neumarkt
Hansjörg Albrecht	Schulcoach
Christiane Braun	Schulsozialarbeit
Barbara Dörfler	Berufseinstiegsbegleiterin
Maria Pfeiffer	Sicherheits- und Verkehrsbeauftragte im Landkreis Neumarkt
Rudolf Kuhn	Fachberater für Sport im Landkreis Neumarkt
Andrea Fügl	Fachberaterin Übertritt

1. Gebundene Ganztagsklasse

Die Schüler der Klassen 1g, 2g, 3g und 4g erleben ihren Schultag von 8:00 Uhr bis 15:30 Uhr in Abwechslung von Anspannung und Entspannung. Das Mittagessen wird gemeinsam in der Mensa eingenommen. Freitags endet der Unterricht um 13:00 Uhr bzw. nach Stundenplan.

2. Zwei M-Klassen – 7M und 8M

Im Verbund mit Lauterhofen werden bei uns die 7M und 8M unterrichtet. Die 9M und 10M besuchen die Schüler in Lauterhofen.

3. „Bläserklasse“ für die 3. und 4. Klassen

Um an der Grundschule musikalische und musikinteressierte Kinder nachhaltig fördern zu können, haben wir im Rahmen der Kooperation mit der Gemeinde, dem Bläsertonfonia Berg e.V., der Musikschule Neumarkt und unserem Förderverein eine Bläserklasse für die 3. und 4. Klassen eingerichtet, die sich aus 16 Schülern aus den 3. und 13 Schülern aus den 4. Klassen zusammensetzen. Eine Bläserklasse ist ein zweijähriges Unterrichtsmodell ab der 3. Jahrgangsstufe. Alle SchülerInnen der Bläserklasse erlernen jeweils ein Orchesterblasinstrument und von Anfang an wird in der Gemeinschaft geübt und musiziert.

4. Kooperationsklassen

Um Schüler mit besonderem Förderbedarf noch mehr zu unterstützen, haben wir in der 7. Klasse eine Kooperationsklasse eingerichtet, in der Herr Schels vom Mobilen Sonderpädagogischen Dienst (Förderschule Neumarkt) gemeinsam mit der Klassenlehrerin Frau Weidinger arbeitet.

5. Sprachförderung für Schüler mit Migrationshintergrund

Auf Antrag der Schulleitung hat die Regierung für unsere Schule 7 Wochenstunden für eine gezielte Sprachförderung genehmigt, in der Frau Mehlfeldt unsere Schüler mit großen Sprachdefiziten fördert und unterstützt.

6. Vorkurs im Kindergarten

An drei Wochenstunden unterrichtet Frau Switalla, Klassenleiterin 1b, im Kindergarten den Vorkurs. Dieser ermöglicht eine umfangreiche und gezielte sprachliche Unterstützung von Kindern mit zusätzlichem Sprachförderbedarf.

7. Offene Ganztagschule (13:00 Uhr – 16:00 Uhr)

Auch im neuen Schuljahr haben wir weiterhin zwei Gruppen Mittelschüler in der offenen Ganztagschule, die momentan 35 Schülerinnen und Schüler besuchen. Sie werden von Frau Albert (Leiterin) und Frau Tischner betreut (Durchwahl OGS 09189 / 4416-26).

8. Mittagsbetreuung

Ebenso bieten wir wieder eine verlässliche Mittagsbetreuung (1. – 4. Klasse) an.

Frau Legler, Leiterin (Durchwahl 09189 / 4416-17) und das gesamte Team sind von Montag bis Freitag von Unterrichtsende bis 16:00 Uhr für Ihre Kinder da. Die Betreuung in der Nachmittagsgruppe schließt auch eine Hausaufgabenhilfe mit ein. Bitte setzen Sie sich bei Änderungen, An- oder Abmeldungen **direkt** mit Frau Legler in Verbindung (nicht über das Sekretariat!).

9. Mittagessen

In der Mensa können unsere Schüler täglich ein warmes Mittagessen zu einem Preis von 2,10 € einnehmen, das von der Firma Partyservice Schöll (Pyrbaum) geliefert und von Frau Froschauer und Frau Nießbeck ausgegeben wird. Die finanzielle Unterstützung unserer Gemeinde (1,50 € pro Essen) ermöglicht diesen günstigen Preis. An- und Abmeldungen nimmt Frau Froschauer (09189 / 4416-28) entgegen.

10. Schulfruchtprogramm

Unsere Grundschulklassen werden auch in diesem Schuljahr einmal in der Woche (donnerstags) kostenlos mit frischem Obst und Gemüse versorgt. Die Anlieferung übernimmt Herr Bachmeier von Obstbau Fahner. Er bringt Obst und Gemüse in Klassenkisten zur Schule und diese werden dann in den Klassen verteilt.

11. Arbeitsgemeinschaften

Auch in diesem Jahr haben wir für unsere Schüler einige Arbeitsgemeinschaften eingerichtet, an denen sie freiwillig oder teilweise als Pflicht teilnehmen können.

Bei einer Anmeldung ist die Teilnahme **verbindlich und muss regelmäßig erfolgen**.

12. Legasthenie

Der Nachteilsausgleich und/oder Notenschutz muss von den Eltern bei der Schulleitung beantragt werden (BaySchO, § 36). Die Schulleitung entscheidet über Art und Umfang. Nach jedem Schulwechsel prüft die Schulleitung, welche Maßnahmen zu gewähren sind. Für den Nachweis einer Lese-Rechtschreib-Störung ist stets eine schulpsychologische Stellungnahme erforderlich und ausreichend. Sprechen Sie darüber zuerst mit der Klassenleitung oder mit unserer Beratungslehrerin Frau Dersch.

13. Entschuldigungen und Befreiungen

Bitte **informieren Sie uns per Telefon oder ESIS bis spätestens 8:00 Uhr**, wenn Ihr Kind erkrankt ist oder aus anderen Gründen nicht am Unterricht teilnehmen kann. Bei der Gelegenheit kann auch gleich das Mittagessen und die Betreuung abgemeldet werden. Das Mittagessen bitte bis 8:15 Uhr abbestellen, ansonsten wird es berechnet.

Sie ersparen unserer Sekretärin Frau Thumann viel Arbeit, wenn sie nicht jedem Kind nachtelefonieren muss. Falls wir niemanden erreichen, **müssen wir uns an das Jugendamt bzw. an die Polizei wenden**.

Öffnungszeiten Sekretariat: Montag bis Freitag von 7.00 Uhr bis 14:30 Uhr (Tel. 09189 / 4416-0).

Der **Nachmittagsunterricht** oder Wahlfächer sind genauso wichtig wie der Unterricht am Vormittag. Ebenso sind **Arbeitsgemeinschaften**, sind sie einmal gewählt, verbindlich zu besuchen und bei Krankheit wie jeder andere Unterricht **schriftlich** zu entschuldigen. Eine Befreiung kann **nur** durch die betreffenden Lehrer und Lehrerinnen oder durch die Schulleitung erteilt werden.

Vordrucke finden Sie auf unserer Homepage <http://schwarzachtal-schule.de/Eltern/Infothek>

Bitte beachten Sie bei der Planung Ihres Jahresurlaubes die Ferienordnung (s. Punkt 17). Unterrichtsbefreiungen wegen vorzeitiger Flüge oder späterer Rückkehr aus den Ferien sind aus rechtlichen Gründen nicht möglich.

14. Beaufsichtigung der Schüler

Die Aufsichtspflicht der Schule beginnt stets 15 Minuten vor Unterrichtsbeginn, bei den Busfahrern ab Beginn ihres Eintreffens. Sie liegt beim Schulaufwandsträger und wird in unserem Fall von Herrn Marx (Hausmeister) wahrgenommen.

15. Versicherungsschutz

Auf dem Schulweg, in der Schule und bei Schulveranstaltungen sind alle Schüler unfallversichert. Jeder Unfall ist daher umgehend der Klassenlehrkraft zu melden, insbesondere dann, wenn diese bei einem Unfall nicht dabei war (z. B. auf dem Schulweg). Wir müssen alle Schulunfälle an die Kommunale Unfallversicherung Bayern (KUVB) weitermelden.

Schüler, die das Schulgelände widerrechtlich verlassen (z. B. in Freistunden, in der Mittagspause, vor Schulbeginn), haben keinen Versicherungsschutz!

16. Verlassen des Schulgeländes

Die Schüler dürfen in den Freistunden aus versicherungstechnischen Gründen das **Schulgelände nicht verlassen**. Sie müssen unter Aufsicht der Schule bleiben.

Ortsansässige Schüler dürfen zum Mittagessen natürlich nach Hause gehen, wenn sie zum Nachmittagsunterricht wieder rechtzeitig zur Schule kommen können. Dies gilt auch für auswärtige Schüler, die von den Eltern wieder zur Schule gebracht werden.

Für unsere Busfahrerschüler gilt ferner, dass ein Verlassen der Schulanlage vor Schulbeginn und während der Mittagspause nicht gestattet ist. Ausnahmegenehmigungen für die Klassen 7 – 9 können Sie als Eltern im Einzelfall erteilen.

17. Ferienordnung 2018/2019

Schulferien in Bayern

Angegeben ist jeweils der erste und letzte Ferientag

Schuljahr 2018/19

	erster Ferientag	letzter Ferientag
Herbst	29. Oktober 2018	02. November 2018
Buß- und Betttag	Mittwoch 21. November 2018	Der Buß-und-Betttag ist für die Schüler Bayerns unterrichtsfrei, für Lehrer ist jedoch nicht dienstfrei.
Weihnachten	22. Dezember 2018	05. Januar 2019
Frühjahr	04. März 2019	08. März 19
Ostern	15. April 2019	27. April 2019
Pfingsten	11. Juni 2019	21. Juni 2019
Sommer	29. Juli 2019	09. September 2019

18. Elternbeirat

Bitte unterstützen Sie als Eltern Ihren Elternbeirat in seiner Arbeit und wenden Sie sich an Ihre Klassenelternsprecher. Der Grundschul- und Mittelschulbeirat wurde am 24./25. September 2018 gewählt.

Elternbeirat der Grundschule

Wolfgang Seiler (1. Vorsitzender), Wales Sebastian (2. Vorsitzender), Oliver Kölbl (Förderverein), Armin Karl (Kassier), Stefanie Reinhardt (Schriftführerin), Birgit Sperber, Sigrid Bergler, Isabell Prange, Frank Reich, Schönfeld Manuela, Tanja Wolff

Elternbeirat der Mittelschule

Claudia Bärnreuther (1. Vorsitzende), Andrea Karg (2. Vorsitzende, Förderverein), Ulrike Fix (Kassiererin), Andrea Lavieri (Schulforum), Johanna Simson (Schulforum), Tanja Wolff (Schriftführerin)

Das Elter-ABC unserer Schule finden Sie auf der Homepage unter Eltern/Infothek.

19. Schulforum

Elternvertreter	Claudia Bärnreuther, Andrea Lavieri, Johanna Simson
Vertretung der Lehrer	Sabrina Weidinger, Kathrin Michels, Christine Zollbrecht
Schülervertretung	Heidi Neubauer, Leon Hierl, Paul Hafner
Sachaufwandsträger	1. Bürgermeister Helmut Himmler
Schulleitung	Rektorin Theresa Altmann

20. Schülersprecher

Die neuen Schülersprecher an der Schwarzachtal-Mittelschule wurden von der Klassensprecher-versammlung gewählt:

1. Schülersprecherin	Heidi Neubauer, 8M
2. Schülersprecherin	Leon Hierl, 8M
3. Schülersprecher	Paul Hafner, 8M

Sabrina Weidinger wurde zur Verbindungslehrerin (Stellvertreter Markus Fügl) gewählt.

21. Schulbücher

Bitte weisen Sie Ihre Kinder darauf hin, sorgfältig mit den Schulbüchern umzugehen. Selbstverständlich ergeben sich nach jahrelangem Gebrauch Abnutzungserscheinungen. Verlorene oder grob beschädigte Bücher müssen jedoch ersetzt werden. Dies gilt in besonderem Maße für neu angeschaffte Bücher.

22. Förderverein

An unserer Schule gibt es einen eingetragenen Förderverein, der unsere Arbeit in der Schule auf vielfältige Weise unterstützt. Der 1. Vorsitzende Hermann Iberler und sein Team führen den Verein mit großem Engagement, wofür wir sehr dankbar sind. Bitte werden auch Sie Mitglied und unterstützen Sie diesen Verein.

Das kommt Ihren Kindern zu Gute. Wenn Sie kein Mitglied werden wollen, können Sie dennoch eine abzugsfähige Spende auf folgendes Konto überweisen:

Sparkasse Neumarkt, BIC: BYLADEM1NMA, IBAN: DE92760520800042005082.

Für Barspenden, die direkt in der Schule abgegeben werden können, erhalten Sie im November ein Schreiben vom Vorstand. Vielen Dank für Ihre Unterstützung. Sollten Sie bei Klassenfahrten finanzielle Schwierigkeiten haben, so setzen Sie sich bitte mit der Schulleitung in Verbindung. Unbürokratisch und anonym unterstützt der Förderverein – Namen werden nicht genannt.

23. Was können Sie für die Sicherheit unserer Schule tun?

Gemeinsam mit Ihnen wollen wir für unsere Schule Sicherheitsvorkehrungen treffen.

Deshalb unsere Bitte:

- Begleiten Sie Ihre Kinder grundsätzlich nur bis zum Haupteingang bzw. holen Sie diese vor dem Schulgebäude ab.
- Melden Sie sich immer zur Elternsprechstunde an.

24. Schulwegsicherheit

Bitte bedenken Sie, dass Schüler vor der Radfahrprüfung nicht mit Fahrrädern in die Schule fahren sollen, da sie sich im Straßenverkehr noch nicht richtig und sicher verhalten.

Zur eigenen Sicherheit sollten Schüler auf ihrem Schulweg auch auf Cityroller verzichten. Kinder sind auf diesen Gefährten im Verkehr stark gefährdet. Die große Sturzgefahr ist auf die kleinen Reifen und oft hohe Geschwindigkeit zurückzuführen. Beim Blockieren der Reifen bremst der Roller abrupt und das Kind stürzt über den Lenker oder zur Seite. Schwere Verletzungen vor allem an Kopf, Schultern und Becken könnten die Folge sein.

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass Cityroller nicht mit ins Schulhaus genommen werden dürfen und bei Verlust keine Haftung besteht.

Auf Grund der Baustelle ist die Parkplatzsituation um das Schulgelände sehr eingeengt. Deshalb sollte das „Elterntaxi“ nur in Ausnahmefällen eingesetzt werden.

25. Pausenregelung

Da frische Luft und Bewegung am Vormittag sehr wichtig sind, versuchen wir, Hauspausen möglichst zu vermeiden und nur bei starkem Regen stattfinden zu lassen. Achten Sie bitte darauf, dass Ihr Kind passend gekleidet ist und bei zweifelhaftem Wetter eventuell eine Regenjacke dabei hat.

26. Was uns sonst noch am Herzen liegt

An unserer Schule gibt es Regularien, die uns sehr am Herzen liegen und deren Einhaltung der erzieherischen Mitwirkung und Einflussnahme der Eltern bedürfen.

- Momentan gilt an allen bayerischen Schulen immer noch die gesetzliche Regelung, dass die private Benutzung von Handys, MP3-Playern und sonstigen digitalen Speichermedien untersagt ist.

- Im Unterricht tragen unsere Schüler grundsätzlich keine Käppis, Mützen oder Ähnliches, zudem können wir geschmacklose und anstößige Schriftzüge (z.B. auf der Bekleidung) aus wertpädagogischen Gründen nicht hinnehmen.
- Hausaufgaben sind schulische Pflichten für alle Schüler. Bitte sorgen Sie als Erziehungsberechtigte dafür, dass Ihre Kinder die Aufgaben regelmäßig erledigen.
- Für Wertsachen kann die Schule keine Haftung übernehmen. Ihr Kind sollte daher keine größeren Geldbeträge, Schmuck u. ä. mit in die Schule nehmen.
- Es kommt immer wieder vor, dass Gegenstände in die Schule mitgebracht werden, die den Schulbetrieb stören oder eine Gefährdung für Mitschüler darstellen. Die Schule ist befugt, derartige Gegenstände sicherzustellen. Über die Rückgabe entscheidet die Schulleitung und diese erfolgt in der Regel nur an die Erziehungsberechtigten.

27. Fundsachen

Die in der Schule liegengebliebene Kleidung, Brotzeitdosen etc. werden von unserem Hausmeister Herrn Marx an der Treppe zum Keller gesammelt, in der Hoffnung, dass ihr Besitzer sie wieder abholt. Uhren, Schmuck und Brillen etc. können direkt bei Herrn Marx oder im Sekretariat abgeholt werden. Was sich nach einem Schuljahr immer noch stapelt, wird bis Ende Oktober an caritative Einrichtungen weitergegeben.

28. Schulhomepage

Bitte besuchen Sie unserer Schulhomepage www.schwarzachtal-schule.de
Dort finden Sie viele wichtige und aktuelle Informationen über unsere Schule.

Und zum Schluss ...

Gemeinsam können wir viel bewegen!

Gemäß diesem Motto gehen wir auch in diesem Schuljahr mit viel Zuversicht und Optimismus an unsere tägliche Arbeit heran.

Mut *steht am*
Anfang *des Handelns,*
Glück *am* **Ende.**

Demokrit

Berg, Oktober 2018

Theresa Altmann, Schulleiterin

Heike Söllner, stellvertr. Schulleiterin

Wichtiges zum Sportunterricht

„In einem gesunden Körper wohnt ein gesunder Geist.“

Regelmäßige körperliche Bewegung ist für die Gesundheit und auch für die geistige Entwicklung unserer Kinder unerlässlich. Der Sportunterricht an der Schule leistet dazu einen äußerst wichtigen Beitrag.

Wir möchten Sie, liebe Eltern, daher bitten, darauf zu achten, dass Ihr Kind regelmäßig und pflichtgemäß am Sportunterricht teilnimmt sowie die dafür notwendige Sportkleidung immer dabei hat. Das Tragen ordnungsgemäßer Kleidung und das Ablegen von Schmuck, Uhren, Piercings... sind aus hygienischen und aus Gründen der Sicherheit schulrechtlich vorgeschrieben.

Neben den erbrachten Leistungen bei Notenabnahmen fließt auch eine regelmäßige, engagierte Teilnahme am gesamten Sportunterricht in die Sportnote im Zeugnis ein. Gerade in Bewerbungszeugnissen (ab 8. Klasse!) legen viele Ausbildungsbetriebe auch auf die Sportnote ein großes Augenmerk.

Sollte Ihr Kind aus gesundheitlichen Gründen nicht am Sportunterricht teilnehmen können, so werden ab sofort nur noch ärztliche Bescheinigungen oder von den Erziehungsberechtigten ausgefüllte Entschuldigungsformulare der Schule (Vordruck „**Krankheitsmeldung/Sport**“ ist auf der Homepage unter Eltern – Infothek – Vordrucke/Download“ herunterzuladen bzw. wird vom Klassen- oder Sportlehrer ausgehändigt) akzeptiert.

Bei dreimaligem Vergessen der Sportsachen bzw. Fehlen einer ordnungsgemäßen Entschuldigung wird eine Nacharbeit am Freitagnachmittag (14:00 – 15:30 Uhr) angeordnet.

Vielen Dank!

Ihr Sportlehrerteam